

A S S E M B L E E      G E N E R A L E  
des D E L E G U E S  
de  
L' A S S O C I A T I O N des

E N R O L E S de F O R C E  
Victimes du Nazisme

19 65

=====

Luxembourg - Restaurant "POLE NORD" , le 14 mars 1965

O R D R E du J O U R :

- 
- 1) Rapport Moral et Bienvenue                      Jos. Weirich
  - 2) Rapport sur l'Assemblée Générale  
des Délégués 1963                                      Fern. Hurst
  - 3) Rapport d'Activité 1964                                      "
  - 4) Rapport Financier                                      Em. Noel
  - 5) Rapport des Reviseurs de Caisse
  - 6) Désignation de deux Reviseurs de Caisse
  - 7) Elections partielles du Comité Central
  - 8) Analyse de la Situation Actuelle                      Jos. Weirich
  - 9) Discussions des directives futures
  - 10) Divers

-;-;-;-;- ;;-;-;-;-

## Rapport Moral.

Das Jahr 1964 ist vorbei. Mit all seinen Kämpfen. Es brachte uns NICHT Die Erfüllung unserer berechtigten Forderungen. Unser "Projet du Statut des Enrôlés de Force, Victimes du Nazisme" wurde NICHT Gesetz, obwohl schon nur hier die Lösung zu unserem Problem zu suchen und zu finden ist: In unserem Statut, das wir auf Initiative des Herrn Staatsministers ausgearbeitet haben.

Es war ein "schwarzes" Jahr, im Hinblick auf die Anerkennung unserer patriotischen Haltung, - an der übrigens die öffentliche Meinung nie gezweifelt hat. Wir wurden uns alle plötzlich bewusst, dass doch einige wenige Luxemburger, nach wie vor, mit allen Mitteln bestrebt sind, unsere Generation in Misskredit zu bringen. Dass diese Leute nicht einmal vor der Ehre unserer Toten zum Schweigen kommen, spricht wenig für sie. Diese Aktionen beweisen zur Genüge, wie wichtig es war, dass wir uns zusammenschlossen, um unsere Interessen zu verteidigen. Während der Kammerwahlen trat die Association energisch für unser Problem ein. Rücksprachen wurden mit allen interessierten Organismen geführt. Nach Rücksprachen mit den Delegierten in den verschiedenen Regionen, ging unsere Association fest den nun einmal beschlossenen Weg, und um ein Wort des Föderationspräsidenten Jos. WEBERICH zu gebrauchen... "Um glâte Bueden vun 1964 matt de Chamberwahlen ass ons Fédération net vun hirem richte Wó öfgeretscht..."

War nun deshalb das vergangene Jahr schlecht für uns, so schlecht, dass wir aufgeben sollen ??? NEIN, und nochmals NEIN !!!

Unsere Gegner können nicht triumphieren. Die Association steht nach wie vor fest und einig zusammen. Fester denn je.

Die Zahl unserer Freunde hat gewaltig zugenommen... "D'Jongen hu Recht si sollen sech wiéren.." ist heute ein oft gehörtes Wort.

Die Zahl unserer Mitglieder ist im vergangenen Halbjahr weiter angestiegen. In den bis jetzt abgehaltenen Versammlungen versichern die Sektionen dem Vorstand ihr Vertrauen und ihre Unterstützung bei kommenden Manifestationen. Sie fordern, fest und hartnäckig weiter zu streiten, bis endlich unser Ziel erreicht ist.

Die Lention " Mort pour la Patrie" ist insofern für uns gelöst, als in Moment keine Diskrimination zwischen allen luxemburgischen Toten des grossen Krieges besteht.

Wie wird nun das neue Jahr beginnen; was wird das neue Jahr bringen? - Wir sind optimistisch -

- Die Grundsteinlegung unseres KOMITEE NATIONAL -

- Am 19. November hat Herr Staatsminister P. Werner versprochen, die Diskussion um unser Statut in kürzester Zeit vor die Abgeordnetenversammlung zu bringen.

- Weitere Anzeichen deuten daraufhin, dass am Ende doch die Ver- nunft siegen wird.

- Unsere "Barólés-Députés" sind formell; sie stehen fest zu uns und zu unserem "Statut".

- Verhandlungen mit Deutschland-unsere Schuldner-banken sind an-  
Sollen wir nicht zuversichtlich sein ?

War unser Problem seiner Lösung jemals so nah ?

Standen je zuvor unsere Forderungen als "Nationalproblem" auf dem Regierungsprogramm ?

Sind all die infamen Verleumdungen an unsere Adresse nicht ein Zeichen des Hasses, des Neides um unsere schöne Kameradschaft, um unsern nahen Erfolg ?

Es gilt nun nur noch den eingeschlagenen Weg ohne Umwege, ohne Rücksicht auf diese "Beller" fest und einig weiter zu schrei-  
ten.

Hierzu gibt es nur eine sichere Methode : UNSERE KAMERADSCHAFT.

Dann sind wir unseres Erfolges gewiss und sicher.

DER CENTRALVORSTAND .

=====

In der Delegiertenversammlung von 1963 (16.2.64) setzte sich der Centralvorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen :

Président	: Roby Tix	Assesceurs	: Abbé J. Bichler
Vice-prés.	: Jos. Weirich		Marc. Dockendorf
	Mad. Nurenberg		Al. Hengesch
Secret gén.	: Fern. Hurst		Paul Nilles
" adj.	: Rog. Braun		Em. Hoel
Trésorier	: Hic. Adam		Em. Olsen
			Ad. Risch
			Marg. Steffen
			Horb. Stracks

Em. Hoel übernahm anschliessend das Amt des Trésoriers.

Im Laufe des neuen Geschäftsjahres demissionierte Horb. Stracks.

Nach der Aktion der Föderation zu den Kamerawahlen im Juni 1964

legten die Kameraden Ady Risch und Roby Tix ihre Ämter nieder, so dass der Vorstand bis auf 12 aktive Mitglieder zusammenschrumpfte.

A = Anwartschaft

1) Vice-président	: Jos. Weirich +	6) Assesceurs	: J. Bichler <i>dimiss.</i>
2)	Mad. Nurenberg A	7)	Hic. Adam A
3) Secret. gén.	: Fern. Hurst +	8)	M. Dockendorf +
4) " adj.	: Rog. Braun A	9)	<u>Al. Hengesch</u> + <i>Art. 16</i>
5) Trésorier	: Em. Hoel	10)	P. Nilles +
		11)	E. Olsen A
		12)	L. Steffen A

Trotzdem wurde keine neue Chargenverteilung vorgenommen. Zwei der vakanten Stellen konnten provisorisch durch die Kameraden J.P. BOLMER und Benn JACOB besetzt werden. (Art. 16...le CC pourra déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs membres de l'Association)

Bezugnehmend auf die Statuten (Art. 15) sind für das neue Geschäftsjahr teilweise Neuwahlen im Vorstand fällig.

Candidates: *Wipf, Jacob, Bolmer, M<sup>me</sup> Nurenberg, Braun*

*Adam ?*

*Hengesch dimiss.*

*14*

*aus Adam + Hengesch 13*

In Nationalvorstand der Föderation wurde die Association vertreten durch folgende Mitglieder :

ASSOCIATION		FEDERATION
Vice-président	: Jos Weirich	Président National
Secret.général.	: Fena. Hurst	Assesseur
Assesseur	: E. Oisen	Trésorier
"	: H. Adan	Assesseur
"	: P. Nilles	"
"	: A. Mengesch	"
"	: H. Stoffen	"
Président(dém.)	: R. Tix	"
Assesseur(dém.)	: A. Risch	Rédacteur

Hier sind also zwei Stellen vakant : R. Tix und A. Risch

In der Delegiertenversammlung der Föderation wurde die Association durch folgende Mitglieder vertreten :

Harc. Dockendorf  
Rog. Braun  
Mad. Hurenberg  
Em. Noel  
Horb. Stracks (dém.)

Hier hat die Association eine neue Stelle zu besetzen und zwar diejenige von Horb. Stracks.

Für die Besetzung dieser vakanten Posten ist der Zentralvorstand massgebend.

Die Chargenverteilung im Zentralvorstand, sowie die Bezeichnung der verschiedenen Delegationen wird durch Vorstandsbeschluss geregelt und anschliessend im offiziellen Organ der Föderation "Les Sacrifiés" veröffentlicht.

## Der Aufbau, resp. der weitere Ausbau der Association.

Nach wie vor bleibt die Association das feste Rückgrat der Föderation. Die Association hat die Möglichkeit wieder geschaffen, alle Zwangsrekrutierten neu zu erfassen und darüber hinaus, durch ihre Sektionen, unser Problem erneut in die breite Öffentlichkeit zu bringen.

Die Sektionen erfüllen eine wichtige, wenn nicht sogar die Hauptfunktion in dieser Auseinandersetzung um unser Recht. Sie das Bindeglied zwischen Mitglied und Zentralvorstand. Sie nehmen, durch die Aktivität ihrer resp. Vorstände, teil an dieser Auseinandersetzung und tragen, (sollen) je nach dem Grad ihrer Aktivität, ein Teil der Verantwortung.

Über die Tätigkeit der Sektionen, teils aus eigener Initiative, teils von E.V. ausgehend, kann nur belobigend berichtet werden. Nachdem die Sektionen nun über die ersten Schwierigkeiten hinweg sind, macht sich der alte Kameradschaftsgeist, die von "DANKS", nun bemerkbar. Gedenkzeremonien - und feiern, Fahnenweihen, Einweihungen von lokalen Monumenten haben seit der Gründung der Association resp. der Föderation gewaltigen Auftrieb im Lande gefunden. Und dies, trotzdem das vergangene Geschäftsjahr den Sektionen ein grosses Pensum im Rahmen der allgemeinen Aktivität auferlegte.

## Unsere Stärke.

Die Stärke der Sektionen, der Association, der Föderation ist unsere Einigkeit.

Diese Einigkeit lässt sich am besten und am einfachsten an unserer Mitgliederzahl ermesen.

Während im Jahre 1964, hauptsächlich im Frühjahr, weitere Sektionen gegründet werden konnten, war während der zweiten Hälfte des Jahres ein rasches Zunehmen der Mitglieder zu verzeichnen. (Wie übrigens auch bei den Schwesterorganisationen LEMIC und ANCIENS de TAMBOW.)

Dies gibt den E.V. die Gewissheit, dass die eingeschlagene Linie wohl die richtige ist.

Jeder Zwangsrekrutierte, jeder Luxemburger war sich in seinem Innersten der Schwierigkeiten bewusst, die unsere Aktion nach dem 31.12.63 in sich barg.

Seither hat die Zahl der Gegner, die die Einigkeit der ASSOCIATION zerstören wollen nicht abgenommen.

Es war logisch zu erwarten, dass die Föderation mit dem nun eingeschlagenen Weg auf Schwierigkeiten stossen würde. So ist der Erfolg doppelt zu werten, dass die Association (auch die Föderation) diese Aktion nicht nur überlebte, sondern aus dieser gestärkt hervor ging.

Die Association zählt heute 60 Sektionen .

---

1959 - 4 Sektionen	1962 - 50 Sektionen
1960 - 33 "	1963 62 "
1961 - 42 "	1964 - 60 "

Zahlenmässig ist die Association um 2 Einheiten schwächer geworden. In Wirklichkeit sieht die Aufstellung folgendermassen aus :

- Vianden wird von Diekirch übernommen -
- Rosport und Reisdorf von Echternach -
- Redingen wird einweilen von Useldingen geführt -
- Neugründungen sind Rambrouch und Useldingen -

#### Die Sektionen--

Wie bereits erwähnt, sind die meisten Sektionen tatkräftig " bei der Sache". Dies spricht für die "Enrôlés". In unserer Zeit, wo Idealismus sooo wenig gilt, bedeutet es viel, - 60 Präsidenten - 60 Sekretäre - 60 Kassierer und so viel mal 60 Vorstandsmitglieder " zu finden ", die ihre Freizeit opfern, die sich ganz in den Dienst ihrer Kameraden stellen.

Es ist auch selbstverständlich, dass die Sektionen in diesem Bericht deshalb erwähnt werden. Und der Zentralvorstand tut dies mit einem gewissen Stolz.

#### Die regionale Zusammenfassung der Sektionen.

Auf vielfachen Wunsch werden die Sektionen regional neu erfasst werden, um eine engere Zusammenarbeit zu ermöglichen.

---

Comité régional du SUD

=====

Sektionen : Bascharage-Bettendorfbourg-Clémency-Dippach-Differdange-Dudelange-Esch/A.-Hayl-Tétange-Mondercange-Niedercoorn-Obercoorn-Pétange - Reckange/Mess-Rodange-Lamadelaune-Ruxelange-Sanon-Belvaux-Schifflange.

Die Arbeiten dieses Comité's waren im Jahre 1964 mehr administrativer Art.

Nachdem im Jahre vorher der "Ruban tricolore", unser Abzeichen, verwirklicht worden war, arbeitete das C R S den im Namen der Föderation geschaffenen "Grand Ruban en Or avec Palmes" aus. Diese höchste Auszeichnung der luxemburgischen Zwangsrekrutierten erhielten 1964 Minister Grégoire, Dr. Schroeder, die französischen Freunde Honnemaker und Bourgeois, anlässlich der Journée Commémorative Nationale des Enrôlés de Force 1965 in Hayl--und General Fraser, auf einer ihm zu Ehren organisierten Feier der Luxembourg-American Society, im Hôtel Brasseur. (Bereits 1963 erhielt Ehrenpräsident Prof. Oster die Auszeichnung) Die Association schuf die "Ruban des Enrôlés en Or" und "en Argent". Das C R S arbeitete die resp. Abzeichen, sowie die Reglemente betr. ihre Verleihung, aus.

Die ersten "Rubans des Enrôlés en Argent" wurden an die von den resp. Sektionen vorgeschlagenen Mitglieder gelegentlich der Journée Commémorative Nationale des Enrôlés de Force in Hayl verliehen.

Um den, seit der Gründung des C R S diensttuenden Sekretär, der zugleich Sekretär der Sektion Pétingen und Sekretär-Adj; der Association ist, zu entlasten, wurde Kamerad Benn Jacob (Sektion Niedercoorn) mit der Führung dieses Postens betraut. Die Tätigkeit des Präsidenten wird weiterhin Kam. Arta. Reuter (Sektion Differdingen) ausüben.

Im Auftrag des Comité rég. du Centre erledigte das C R S sein Pensum "Adressenschreiben" in Sachen "Souscriptions Monument National".

Comité régional de l'Est

=====

Am 26. April 1964 konnte die Gründung des C R E stattfinden. Es sind dies die Sektionen : Echternach-Grevenmacher-Remerschen-Remich-Canach-Vormeldange-Aspelt-Wasserbillig-Mondorf-Wecker-Biwor.

Eine grosse Sorge bleibt nach wie vor, die grosse Sektion Echternach zu unterteilen.

### Comité régional de l'Est (Suite)

=====

Als Hauptthema schwebt den "Müssler" eine Art "Wido-intuelle" unter uns Evangerekrutierten vor, die sie vorschlagen und organisieren wollen. Es ist wohl der "alte" Gedanke der Inneradschaft, der hier Pate stand. Jedenfalls ist dies ein Aufgabengebiet, das recht viel Mühe kosten wird, das jedoch schlussendlich dazu beitragen wird, uns fest zusammen zu halten. Die Association wünscht und erhofft besonders zu diesem Thema vollen Erfolg.

### Comité régional du Nord

=====

Seit dem 23.6.1963 arbeitet der C R N zur vollsten Zufriedenheit aller angeschlossenen Sektionen.

Es sind dies die Sektionen : Boevange/Clerf.-Diekirch-Ettelbruck - Esch/S. - Mosingen-Troisvierges-Weiswampach-Wiltz.

Hinzu kommen durch Neuaufteilung : Useldingen-Grosbous-Bissen-Colmar/Berg-Schieren-Rambrouch.

Hauptmission des C R N war und bleibt das Zusammenhalten, die Hilfe untereinander, in dieser weitauseinanderliegenden Sektion. Unter der tatkräftigen Hilfe der "Grossen" Wiltz und Diekirch wurde viel geleistet, was der Zentralvorstand dankend anerkennt. Aber auch die Mitarbeit der "Kleinen" soll nicht vergessen sein.

Die Gründung der Sektion Clerfvaux steht bevor.

### Comité régional de l'Ouest

=====

Am 11. Mai konnte in Useldingen im Postsaal des Gemeindehauses das C R O gegründet werden.

Relativ klein erfasst das C R O die Sektionen : Bischen-Hobscheid-Steinfort. Trotzdem bleibt dem C R O eine grosse Aufgabe : die aktive Mitarbeit an der Gründung der Sektionen Koerich, Saoul/Tuntange, Perlé, Noerdange und Rédange.

### Comité régional du Centre

=====

Folgende Sektionen schlossen sich im Zentrum zusammen : Dalheim, Hespérange-Junglinster-Leudelange-Lintgen-Lorentzweiler-Luxembourg-Mamer-Nersch-Sandweiler-Steinsel-Strassen-Walferdange-Commune de Contern-Schuttrange-Hopstal/Bridel.

Comité régional du Centre (Suite)

=====

Das C R C, durch die Association mit den Vorarbeiten unseres National-Denkmales beauftragt, konnte im Laufe des vergangenen Jahres viel praktische Arbeit leisten. Jeder, der ähnlichen Aufgaben diene und sich der vielen kleinen und grossen Arbeiten und Sorgen bewusst ist, wird diese Leistung anerkennen. Es gibt nicht nur zu organisieren, zu planen, aber es gilt tausend Demarchen zu erledigen, die später kaum noch zu ahnen sind.

Die Association kennt die lobenswerte Arbeit des C R C voll und ganz an. Durch die Initiative des C R C konnte die Aktion "Monument National" um vieles weiter gebracht werden. (Ueber unser Monument National liegt ein spez. Bericht bei.)

Hier folgt die Aktion des C R C, soweit sie sich in Zahlen ausdrücken lässt :

<u>Réunions en 1964</u>	<u>Sections présentes</u>
10.1. Uebersyren	8
31.1. Lorentzweiler	9
13.3. Mamer	11
10.4. Walferdange	11
5.5. Steinsel	12
19.6. Lintgen	10
10.7. Leudelange	9
11.9. Luxembourg	7
9.10. Junglinster	6
23.10. Luxembourg	9
20.11. Luxembourg	11
22.10. Luxembourg	10

En vue d'obtenir un don, le C R C a expédié :

<u>Lettres</u>	<u>Circulaires</u>
29.4. 52 (Députés)	
1.6. 115 (Candidats)	
9.7. 100	2.000
10.7. 200	2.300
14.7.	1.800
17.7. 100	
5.8. 100	
7.8.	1.365
12.8. 50	
15.10.	850
TOTAL	
<u>717</u>	<u>8.315</u>

Compte "Monument National " - Situation financière au 21.12.1964

Fortuna Luxembourg	400.000
Banque Internationale	100.000
Compte Chèque Postal	<u>-200.770</u>
	<u>700.770</u>

Au mois de Janvier 1965 les 200.000 Fr de notre avoir en C;C;P; ont été transférés en parties égales

à la Banque Générale - à la Kredietbank.

## Die Mitgliederzahl.

Da es nach der, bis jetzt vom Vorstand angewandten Methode zum Registrieren der Mitglieder unmöglich war, schon zu Anfang des Jahres die genaue Mitgliederzahl zu ermitteln, (Aufstellen der Mitgliederlisten, Ausstellen der Mitgliederkarten) wird ab jetzt eine wesentliche Vereinfachung eintreten, indem die Mitgliederkarten nun 3fach ausgefüllt werden. (Siehe Rundschreiben vom Dezember 1964) Mitgliederlisten werden in Zukunft nicht mehr vom Sektionssekretär, wohl aber vom Generalsekretariat, ausgefüllt.

Die Vorteile sind folgende : Arbeitsentlastung der Sektionssekretäre - sofort nach Erhalt der resp. Copie wird dem betreffenden Mitglied das Bulletin zugestellt, also ein Ausschalten der Ungenauigkeiten in der Zustellung unseres Bulletin.

Ein Nachteil, den wir wohl mit in Kauf nehmen müssen, ist, dass zum diesjährigen Rapport die Association nicht mit genauen Angaben über die Mitgliederzahl dienen kann.

Als Hinweis kann jedoch die Abonnentenzahl unseres Bulletin im Augenblick gelten, die ab Juni 1964 von 7 000 auf 9 500 gestiegen ist.

Vergleichshalber die Angaben der vorhergehenden Jahre :

1959 .....	517 Mitglieder	
1960 .....	3 720	"
1961 .....	4 285	"
1962 .....	5 836	"
1963 .....	8 112	"
1964 .....	9 500	" (nach der Abonnentenzahl des Bulletin.)

## Die Föderation :

---

Der Zusammenschluss aller Organisationen von Zwangsrekrutierten war unerlässlich, denn nur durch gemeinsames Handeln konnte unserem Problem Erfolg beschieden sein. Zusammen mit der Elternvereinigung, der Ligue lux. M.I.G. 40-45, der Amicale des Anciens de Tambow und unserer Association vertritt die Fédération des Victimes du Nazisme enrôlées de Force unsere gemeinsamen Interessen. Die Föderation, wie alle angeschlossenen Organisationen sind konform nach dem diesbezüglichen Gesetz vom 21. April 1928 organisiert. Die Statuten unserer Association sind im Memorial veröffentlicht und zwar : Extrait du "MEMORIAL" (Recueil spécial) No. 81 du 14 décembre 1960, wie ebenfalls die Statuten der Föderation: Extrait du "MEMORIAL" (Recueil spécial) No. 8 du 7 février 1961.

## " Les Sacrifiés "

---

ist das offizielle Bulletin der Föderation. Trotzdem es unsere Association also nur indirekt berührt, wollen wir doch in einigen wenigen Zeilen auf dieses, unser bestes Propagandamittel hinweisen. Als Sprachrohr und Verbindungsmittel dient uns das Bulletin, wie es allgemein heisst, nun seit 5 Jahren.

Aus kleinsten Anfängen - vom vervielfältigten Brief des Comité d'Action an - ist jetzt eine Monatsschrift entstanden, die es fertigbringt, den Kontakt zwischen Vorstand und Mitglieder herzustellen und dazu, als Sprachrohr unserer ganzen Organisation, unser Problem in die Öffentlichkeit zu bringen und dort zu vertreten.

Wie wichtig dies ist, beweisen all die Kommentare, die uns jeweils nach dem Erscheinen einer neuen Nummer von interessierter Seite zugehen. Unser Bulletin wird nicht nur unsern Mitgliedern zugestellt, sondern auch allen Interessierten, allen Deputierten, allen Ministern, (in Zukunft allen Bürgermeistern und Geistlichen), sowie den verschiedensten Organisationen. Bei allen Manifestationen der Zwangsrekrutierten wird allemal unser Bulletin zur interessanten Information : gelegentlich des Erhard-Besuches am 4. Mai 1964, der Grundsteinlegung des "Europasteines" in Echternacherbrück, der bekannten "Affaire Drach". (Siehe "Les Sacrifiés" Nos. 1 und 2 - 1965) Wie an anderer Stelle berichtet, bewegt sich die Auflage aufwärts und erreicht im Moment 10 000 Exemplare.

Jeder Zwangsrekrutierte müsste sich bewusst sein, wie viel in unserer "Sache" das "gedruckte Wort" fertigbringen kann. Das Bulletin ist uns nicht nur Verbindung und Information, aber, wie bereits gesagt, Sprachrohr in unserem Kampf, wo es vor allem gilt, die Öffentlichkeit auf unser Problem aufmerksam zu machen und daran zu interessieren.

Es ist also wichtig, unser Bulletin weiter zu verbreiten, noch besser auszubauen und besser zu gestalten. H i e r b e i kann und soll J e d e r mithelfen, indem er bei seiner Familie, seinen Freunden und Bekannten für "UNSERE ZEITUNG" wirbt.

Jede aktive Hilfe im Redaktionscomité ist willkommen.

---

Schreibt uns Artikel, Kommentare, Kritiken, Berichte, usw.  
Annoncen werfen 10% an den Werber ab : eine interessante Nebeneinnahme für den Einzelnen oder für die Sektion. Preislisten und Werbungsscheine werden auf Anfrage zugestellt.

Annoncen sind eine Haupteinnahmequelle der Föderation .

Action " Monument National

=====

Entrevue zu Letzeburg : 2. Juli 1964

D'Gemeng ass vertrueden durch den Här Burgermèschter Paul Wilwertz. Vun der Fédératio'n si bedèlegt d'Komerôden Nilles Paul, Olinger Jos. a Schintgen René.

De Burgermèschter ass am Bild vun der Korrespondenz, de' matt sengem Vîrgänger gofo'ert gin ass, an erklärt sech d'accord matt allem, wât bis dohin beschloss gin ass. De' Zo' sôen bestinn :

- 1) an enger finanzieller Oennerstötzongndé Moment, wo' d'Réalisatio'n vum Monument konkret Formen ugeholl huet.
- 2) Zurverfügongstellen vum Terrain.

Eis Délégatio'n versicht, dem Här Wilwertz kurz ze beschreiwen, we' mir eis dât Monument vîrstellen. Sî erönnert hién ebenfals un de' Plâtz, de' mir envisage'ert hâten. De Burgermèschter biéd eis, dât schröftlech eran ze gin, fîr datt hién send zo'stänneg Servicer dômatt befâsse könnt.

E schröftlechen Détailbericht ass den 8. Februar 1965 un d'Gemeng Letzeburg ageschöckt gin. Bis dato hu mir nach keng Aentwert.

Entrevue zu Wâsserbölleg : 7. Juli 1964

D'Entrevue ass zu Wâsserbölleg am Gemengesall. Uwiésend vun der Gemeng Mertert ass den 1. Scheffen matt 6 Conseiller-en an dem Gemengesecrétaire. Eis Délégatio'n bestèt aus de Komerôden Nilles Paul an Olinger J. De Komerôd Schintgen hât sech entschöllege gelôss.

Nôdem mir eise Standpunkt ausernèn geluegt hun, bemiérkt den Här Mannes, 1. Scheffen vun der Gemeng, datt hîr Gemeng stârk intèresse'ert wiér un eise Monument. D'Avancen vun der Gemeng sin de' hei :

- 1) Zurverfügongstellen vun gemengenegenom Terrain, an zwar um Bocks - biérg.
- 2) Aménage'ren vum Terrain fîr d'Monument an de Parking .
- 3) Entretien vum ganzen Komplex.
- 4) Belîchtong vum Monument.

Duerno ass eng Visit op der Plâtz , wo' d'Monument opgerîcht könnt gin. Den Terrain leit ganz sche'n a présente'ert niéwend e puer Nôdèler eng ganz Reih Vîrdèler.

Entrevue zu Hesper : 4. Februar 1965

Eis Délégatio'n, de' aus de Komerôden Nilles, Olinger a Schintgen bestèt, gött am Hôtel Weyrich um Ho'wald vu Vertriéder vun der Gemeng Hesper empfangen.

Nôdem mir dénen zo'stânnege Leit eise Projet ausernè geluegt hun, gi mir zesammen de' vîrgesinne Plâtz ukucken. Dôss Plâtz leit wonnerbar geléen an enger Cité Modèle, de' am Entstôen ass. Sî entsprécht an allen Hisîchten eise Vîstellongen.

----

Op eise Bre'f un d'Gemeng Suessem vum 19. Januar 1965, wo'ran sî in - vite!ert gött, eis eng Entrevue z'accorde'ren, ass bis haut nach keng Aentwert agelâf.

Mir wârden gespânt op d'Propositio'n "Zolverknapp", wöll jo eigentlech vun dô d'Idee "Lieu de Recueillement"ausgången ass.

## JOURNÉE COMMEMORATIVE 1964

Auch die letztjährige "Journée Commémorative" in Mayl, war wie immer ein voller Erfolg.

Hierfür sei besonders den Organisatoren- der Mayler Sektion gedankt, der Gemeindeverwaltung, den kirchlichen Autoritäten, den Musikgesellschaften, sowie allen teilnehmenden Vereinen und Organisationen. Erstmals nahmen an diesen Feiern starke französische und belgische Delegationen mit Fahnen teil.

Gleichzeitig, mit dieser bereits traditionellen Manifestation

- zum Gedenken an unsere vielen Toten und Vermissten

- zur Demonstration unserer Verbundenheit und Kameradschaft,

konnte in Mayl ein weiteres Monument aux Morts eingeweiht werden.

Dies ist für uns ganz besonders bedeutungsvoll in einem Jahr, wo so viele böswilligen Angriffe gegen die Ehre unserer Toten gerichtet waren. In einem bestimmten Sinne erinnern die "Journées" an die vergangenen =Journées "Ons Jongen" und es ist bezeichnend, dass immer wieder die Zusammenkünfte aller Zwangsrekrutierten eine schöne Begeisterung und Bejahung zu unseren Actiondemonstrationen.

Die Journées, sind ein fester Bestandteil unseres Actionprogrammes geworden, zu einer einmaligen Gedenkfeier für unsere Toten, zu einer Manifestation der Zusammengehörigkeit und des Verstehens aller Zwangsrekrutierten, aller Luxemburger.

Solange unser Problem nicht gelöst ist, solange Angriffe und Verleumdungen an unsere Adresse möglich sind, solange muss "unsere Journée" die alljährliche Demonstration hiergegen sein.

Solange wir leben, muss es uns allen eine Selbstverständlichkeit sein und unsere einfache Pflicht, einmal jährlich all jener zu gedenken, die die Heimat nicht wiedersahen konnten.

Jene Toten, die nicht einmal ihre letzte Ruhestätte in der Heimaterde finden konnten.

- - -  
- -  
-

## NEUE "MONUMENTS AUX MORTS LOCALS"

Wie in den vergangenen Jahren nun plötzlich die Gedenkfeiern im ganzen Lande neuen Auftrieb fanden, wurden ebenfalls weitere Monumente in den verschiedensten Ortschaften des Landes eingeweiht.

Ohne nun behaupten zu wollen, diese Activität sei ausschliesslich das Verdienst der Zwangsrekrutierten, muss es doch auffallen, dass diese Einweihungen in einer Zeit der regen Aktivität um unser Problem stattfinden. Es ist weiter interessant festzustellen, dass in den meisten Organisationsvorständen zu diesen Feiern, die Zwangsrekrutierten stark vertreten waren oder gar allein die Initiative ergriffen hatten.

In unserem Bulletin haben wir jeweils auf diese Feiern hingewiesen und es wäre wünschenswert, wenn jeder Zwangsrekrutierte es sich zur Ehre anrechnete an allen kommenden Feierlichkeiten dieser Art teilzunehmen.

- - -  
- -  
-

" MEMORANDUM "

Am 19. November 1964 wurde Herrn Staats-und Aussenminister P.WERNER das MEMORANDUM der " Fédération Internationale des Victimes du Nazisme Enrôlées de Force " überreicht. Ebenfalls am 19. November 1964 überreichte eine französische Delegation diesselbe MEMORANDUM dem französischen Aussenminister M. Couve de Murville. Am 28. November 1964 schliesslich überreichte eine belgische Delegation das MEMORANDUM dem belgischen Aussenminister L.P.H. Spaak.

Dem Sitzungsbericht der internationalen Föderation entnommen wir folgende Zeilen :

" Le MEMORANDUM a été publié par la Fédération Internationale des Victimes du Nazisme Enrôlées de Force et groupe les représentants des Fédérations et Associations suivantes :

LA FEDERATION LUXEMBOURGEOISE DES VICTIMES DU NAZISME ENROLEES DE FORCE - L'ASSOCIATION DES INCORPORES DE FORCE DES CANTONS DE L'EST DE LA BELGIQUE - L'ASSOCIATION DES COMBATTANTS "MALGRE NOUS" - REFRACTAIRES DE LA MOSELLE - L'ADEIF/GROUPEMENT DU BAS-RHIN ET L'ADEIF, GROUPEMENT DU HAUT-RHIN."

Dans sa séance de travail qui eut lieu à ALLERSCHWIR, le 23 novembre 1963,

" la Fédération

" + constate que l'incorporation de force de ses membres dans une armée étrangère au cours de la guerre 1939-1945, en violation du DROIT DES GENS, constitue un crime de guerre.

" + demande réparation des préjudices ainsi causés à ses membres

" + demande à leurs gouvernements respectifs d'obtenir de la République Fédérale Allemande et de répartir une indemnité compensatrice

" + de déposer un MEMORANDUM explicatif et justificatif concernant ce problème auprès de leurs gouvernements respectifs.

Wichtig, wenn nicht Hauptsache dieses MEMORANDUM ist die juristische Beweisführung an Hand von ca. 2 000 Dokumenten durch den Conseiller jur. der internationalen Föderation : Georges-Gilbert HOHNENMÄCHER, Dipl. de l'Académie de Droit International de la Haye.

In diesem MEMORANDUM sind sämtliche Forderungen unseres "Projet du Statut des Victimes du Nazisme Enrôlées de Force " festgehalten.

Im Begleitschreiben an die resp. Regierungen ist es interessant, folgenden Abschnitt festzuhalten:

" MEMORANDUM" suite :

" Nous vous serions infiniment obligés, si vous vouliez bien nous faire connaître la suite que votre Gouvernement entend réserver à ce Memorandum, notamment quant à une démarche éventuelle auprès du Gouvernement de la République Fédérale Allemande en vue d'obtenir de celle-ci une indemnité compensatrice.

P.S. Es dürfte alle Mitglieder interessieren, dass dieses historisch und juristisch wertvolle Werk um die Zwangsrekrutierung in naher Zukunft in Buchform erscheinen wird.

Der Preis beträgt voraussichtlich 10.-NF (français)  
Bestellungen können durch die Sektionsvorstände an die Association weitergeleitet werden.

Gesamtübersicht der Aktivität des Zentralvorstandes : 1964

Januar	: 3-8-14-16-21-24-28-	7
Februar	: 2-4-6-8-10-11-13-16-22-23-25-27-29-	13
März	: 3-8-10-12-15-17-22-27-31-	9
April	: 2-16-20-24-25-27-	6
Mai	: 1-4-5-6-8-9-11-19-20-21-22-23-28-29-30-31-	16
Juni	: 1-2-3-4-5-6-11-16-25-29-30-	11
Juli	: 7-9-14-21-	4
August	: 7-12-26-29-30-	5
Septemb	: 6-7-8-13-15-15-17-18-20-22-23-24-29-	13
Oktober	: 1-6-9-9-11-13-16-18-18-18-20-23-24-25-27-29-	16
Novemb.	: 3-8-10-11-13-14-17-20-22-24-27-	11
Dezemb.	: 3-8-10-12-15-17-19-20-22-29-30-	11

TOTAL : 122

Zentral Vorstand : Präsenzen 1964 Gesamtzahl 122

(Sitzungen-Arbeits-, Versammlungen, General-, Büro, Kartei, Redaktion)

Weirich Jos	68	
Hurst Fernand	107	
Bichler Jean	22	
Tix Roby	29	(austretendes Mitglied 1964)
Olsem Emile	48	
Nilles Paul	27	
Adam Nic.	19	
Risch Ady	32	(austretendes Mitglied 1964)
Hengesch Ali	24	
Steffen Marguerite	23	
Nurenberg Mady	40	
Braun Roger	97	
Dockendorf Marcel	29	
Stracks Norbert	9	
Noel Emile	56	(austretendes Mitglied 1964)

Freiwillige Mitarbeiter 1964

(Sitzungen, Büro, Kartei, Redaktion)

Bolmer J.P.	25
Jacob Benn	7
Ries Germaine	19
Boes Léonie	7
Bos Ernestine	6
Ginter Maus	19
Ginter Camille	11

Ein spezielles Lob verdienen diese freiwilligen Mitarbeiter, die ihre Freizeit zum Wohl und Nutzen der Zwangsrekrutierten opfern.

Arbeitssitzungen im Büro : 9, rue du Fort Elisabeth, Luxembourg.

(Korrespondenz, Kartei, Expedition, Korrektur des Bulletin (Arbeitsbeitrag der Association zur Föderation.))

Januar	: 21-28-
Februar	: 6-8-10-11-13-25-
März	: 3-10-17-27-31-

## Arbeitssitzungen im Büro (Suite)

April	: ./.	Arbeitssitzungen in :
Mai	: ./.	Ehleringen am 21.5.
Juni	: 16-	Petingen am 23.5. + 12.12.
Juli	: 7-9-21-	Lamadelaide am 14.7.
August	: ./.	
September	: 8-15-22-29-	
Oktober	: 6-9-13-20-27-	
November	: 3-10-17-24-	
Dezember	: 8-15-22-29-	

## Vorstandssitzungen der Association und der Föderation, an denen der Zentralvorstand teilnahm :

Januar	: 3-8-16-24-
Februar	: 4-13-27-
März	: ./.
April	: 2-20-27-
Mai	: 19-20-
Juni	: 11-25-30-
Juli	: 9-
August	: 12-26-
September	: 7-
Oktober	: 1-9-16-29-
November	: 11-
Dezember	: ./.

## Regionalversammlungen 1964 :

5.5.	in Steinsel
6.5.	Ettelbruck
8.5.	Esch/Alz.
9.5.	Wasserbillig
11.5.	Useldingen
28.5.	Tetingen
29.5.	Ettelbruck + Useldingen
30.5.	Petingen + Echternach
31.5.	Wiltz + Hosingen + Ulflingen
1.6.	Diekirch + Differdingen
2.6.	Steinsel + Remich
3.6.	Grevenmacher + Lintgen
4.6.	Junglinster + Düdelingen
5.6.	Esch/Alz.
6.6.	Luxemburg

## Regionalsitzungen :

29.6.	Oberkorn
9.10.	Junglinster
23.10.	Luxemburg
25.10.	Esch/Alz.
19.12.	Uebersyren

Verfahrene Kilometer des Sekretariats :

=====

( Die Angabe der vom Sekretariat verfahrenen Kilometer dient als Leitfaden der im Dienst der Zwangsrekrutierten im GESAMT verfahrenen und unvergüteten Kilometerzahl.)

Januar	:	352	Km
Februar	:	839	
März	:	632	
April	:	789	
Mai	:	1.542	
Juni	:	630	
Juli	:	212	
August	:	240	
September	:	396	
Oktober	:	804	
November	:	666	
Dezember	:	303	

-----  
7.405 Km

=====

Telefonverbindungen des Sekretariats :

Generalsekretär	:	621
Sekretär-Adj.	:	283

-----  
904

=====

Ausgabe für Briefmarken : 3.920.-Fr.

## SCHLUSSWORT.

Mit dem Abschluss dieser Delegiertenversammlung beschliessen wir gleichzeitig das 5. Jahr der ASSOCIATION;  
5 Jahre Action um unsere Anerkennung, die doch so selbstverständlich sein müsste.

5 Jahre Kampf um unser Recht auf Entschädigung durch Luxemburgs Schuldner - Deutschland.

Ist es nicht grotesk, dieser ganze Streit hier zu Lande, den wir doch wohl alle gemeinsam gegen die Rechtsnachfolger Nazideutschlands führen müssten im Interesse aller Luxemburger?

Ist es nicht bedenklich und gar schamhaft, dass, während wir hier um die Ehre unserer Generation streiten, unsere Henker + Co. in Deutschland zu Amt und Würde "steigen" und mit höchsten luxemb. Orden bedacht wurden.

+ + +

Unser Weg, der nun eingeschlagene Weg ist gut und richtig. Wir werden und wollen nicht mehr aufgeben. Und das ist schon ein Erfolg. Diese Action unserer Generation kann weder übersehen noch ignoriert werden.

+ + +

Die Zwangsrekrutiertenfrage steht nun auf dem Programm unserer neuen Regierung.

Staatsminister P. Werner verspricht, in Bonn um Antwort auf unsere Unterredung mit Bundeskanzler Erhard zu drängen.

Wir haben weitere Freunde gewonnen, die fest und offen zu uns stehen  
Wir haben deutlich demonstriert, dass wir gewillt sind, unsere Action bis zu Ende durchzuführen.

+ + +

Wir wollen einmal noch hoffnungsvoll in die Zukunft sehen.

Wir erwarten uns viel von all den Versprechen, die uns nun gemacht wurden.

+ + +

Enttäuscht man uns aber, bleibt uns nur eine Wahl.

Wir müssten die Heimat abschreiben, die uns dann offensichtlich verraten hat.

+ + +

Einstweilen aber stehen wir noch fest und einig zusammen, wie eh und jeh. Und leicht wird man uns keinesfalls verkaufen.

Rapport zusammengestellt vom  
Sekretariat

- 1.) Durch Beschluss vum C.C. vum 25.6.1964 schäft d'Association den "Ruban en Or" an den "Ruban en Argent" des E.d.F. V.d.N.
- 2.) Des Bezèchnung ass a bleiwt Eigentum vun der Association.
- 3.) d'Auszéchnung an d'Verdélen ginn nōmmen am Kader vun der Association virgeholl.
- 4.) Ausgezéchent können nōmmen Membren an E'remembren vun der Association gin:
  - a) mat dem "Ruban en Argent":
    - 1.) fir aussergewe'hnlech Verdingschter òm d'Sâch vun den Enrôlés. Erfirstreichend Aktivit'et am Kader vun de Sektionen. Opfâlend gudd Organisation vun der betreffender Sektion. Aussergewe'hnlech Léschtongen.
    - 2.) fir lāngjähreg trei Membershaft am Dingscht vun der Association. Membren oder E'remembren, de' sech perse'nlech durch lāngjähreg trei Dingschter am Kader vun der Association auszéchnen. Sektionsgründungen, Versammlungen ofhâlen, aktiv Matthöllef an der Sektion, an der Redaktion vum Bulletin, Relationen am Intérêt vun der Association resp. Fédération hierzustellen.
  - b) mat dem "Ruban en Or"  
fir d'Verdingschter de' durch eng he'her Reconnaissance als den "Ruban en Argent" müssen gewierdegt ginn; an dōst am allgemeynen Intérêt vun der Association hirer Cause.
- 5.) Fir d'Zo'spriechung vum "Ruban en Or" ass de Besōtz vum "Ruban en Argent" nōt onbedingt erfuerdert, dach ass et wōnschenswert dass dōss Auszéchnung viraus gāngen ass.
- 6.) De' betreffend Membren an E'remembren de' fir den "Ruban en Or" oder den "Ruban en Argent" an Frō kommen, ginn virgeschloen:
  - a) vum Sektionscomité
  - b) vum Comité Central.
- 7.) Eng Kommission de' aus je 2 namentlech festgeluegten Delege'erten aus dénen 5 Régional-comitéen bestèt, a vun desen all Joer bestōmt ginn, ònnerbrèt d'Propositionen an d'Virschle' fir den "Ruban en Or" oder "Ruban en Argent".
- 8.) D'Sektionen am den Comité Central können all Joer bis den 10. Mè hir resp. Propositionen schrōftlech an den C.C. richten, dén sie un d'Kommission weider lét.
- 9.) De' vun der Kommission dem C.C. ònnerbrèt Propositionen müssen vun dōsem éstōmmeg gutt gehéscht ginn, fir zur Ausfeierung ze kommen.
- 10.) Den C.C. kann aus bestōmmten Grōnn d'Zuel vun den jārlech zu verdélenden Auszechnungen bestōmmen. An dém Fall ginn d'Priorite'ten opgestallt no dénen d'Kommission hir Virschlé virhōllt.
- 11.) Nōmmen den C.C. verdélt d'Auszéchnungen an zwar:
  - a) bei Gelégenhét vun enger Feierlechket vun der Association resp. Sektion.
  - b) an der Delege'ertenversammlung
  - c) an der Generalversammlung vun der Sektion.
- 12.) Den "Ruban en Or" we' och den "Ruban en Argent" bleiwen Eigentum vum ausgezéchneten Member oder E'remember, dén d'Ofzéchnung bei der Association nōkâfen kann.
- 13.) Zu desen Auszéchnungen gehe'ert en entspriecheden, perse'nlechen Certificat.
- 14.) Dess Auszéchnungen können och "à titre posthume" zo'gesprach ginn.

Adresses des Sections de l'ASSOCIATION.

téléphon.n°

Aspelt	Marcel Trausch	Aspelt	68566
Bascharage	Roger Tix	41, rue de Luxbg.	57790
Boevange/Cl.	Henri Lamborelle	Boevange	94052
Bettembourg	Camille Stirn	72, rue de Peppange	511292
Bissen	Victor Kalnes	rue de Colmar	85054
Clemency	Arnould Schoumacher	17, rue des jardins	57775
Canach	Joseph Kummer	Canach	
Commune de Contern	Mlle Ernestine Bos	2, rue de Luxbg. Moutfort	35244
Colmarberg	Aloyse Linster	Colmarberg	85151
Dalheim	Henri Bohler	125, Dalheim	
Dippach	Nic. Wahl	Sprinckange	
Diekirch	Amicale Ons Jongen Siège social: Café Infalt	73, av. de la Gare	83305
Differdange	Jos. Benoit	7, rue de Soleuvre, Obercorn	
Dudelange	Marcel Barthels	17, rue Hubert Clement	
Echternach	Henri Weber	rue de Luxembourg	
Eischen	François Lommel	2, rue Gaichel	39148
Esch/Alz.	Roby Tix	132, rue de Mondercange	541272
Esch/Sûre	Christophe Goedert	Esch/Sûre	89111
Ettelbruck	Henri Lutgen	38, rue Prince Henri	82538
Grevenmacher	Willy Welsch	26, rue de Thionville	
Grosbous	Pierre Schuster	Grosbous	
Hespérange	Charles Baddé	rte de Thionville, 316	
Hobscheid	René Reiser	8, rue de l'Eglise	39118
Hosingen	Valentin Linden	Hosingen	91340
Junglinster	Joseph Olinger	Godbrange	78203
Kayl/Tétange	J.B. Thill	rue de Dudelange, Tétange	
Kopstal/Bridel	Joseph Cariers	60, rue de Mersch	
Leudelange	J.P. Trederny	4, av. de la Gare	
Lintgen	Gust. Casagrande	26, rue de Diekirch	32072
Lorentzweiler	Emile Schmitz	Helmdange	33555
Luxembourg	<del>Paul Knepper</del> <i>J.P. Knepper</i>	<del>42, rue de la Vallée</del> <i>Wilson</i> Strassen <i>Lucy</i>	<del>26398</del> 31308
Mamer	Marcel Knepper	8, rue Basse	31706
Mersch	Camille Royer	Berschbach/Mersch	32619
Mondercange	Jean Schutz	49, rue de Limpach	541076
Mondorf	Ady Benoit	Mondorf	

.../

Niedercoorn	Mme Mary Nurenberg	Papeterie, Niedercoorn	588377
Obercoorn	Ed. Wack	91, rue de l'Industrie	
Pétange	Roger Braun	35, rue de l'Indépendance	
Remerschen	Paul Rosenfeld	Remerschen	60115
Reckange/Mess	J.P.Simon	Linpach/Belvaux	37074
Remich	Raymond Mondloch	50, rue de la Gare	
Rambrouch	Raymond Thommes	Arsdorf	
Rodange/Land.	Louis Roth	av. de la Gare, Lamadelaine	
Rumelange	Roger Reiffers	rue des Artisans	
Sandweiler	Joseph Lehnert	Sandweiler	
Sanem/Belvaux	Georges Plammang	rue de la Gare, Belvaux	
Schieren	René Peters	218, Schieren	82221
Schifflange	Joseph Schon	85. rue Basse	53955
Schuttrange	J.P.Bertrand	9, Munsbach	
Steinfort	Pierre Odem	Steinfort	39066
Steinsel	Roger Hemmen	33, rue P.Eyschen, Mullendorf	33739
Strassen	Marcel Lenertz	18, rue des Carrefours	
Troisvierges	Jean Morn	rue de Wilverdange	
Useldange	Félix Parries	Useldange	63090
Walferdange	Norbert Jungblut	19, rue de Steinsel	
Wasserbillig	Mme Grosbusch	32, rue Basse, Bertert	74147
Wecker/Biwer	Joseph Altmensch	73, Biwer	71244
Weiswampach	Jos. Braquet	Weiswampach	98329
Wiltz	Jean Stranen	66, rue de la Brasserie	96344
Wormeldange	Jos. Steinmetz	Wormeldange/Haut	

Dudelange      Assoc. des Parents, section de Dudelange  
c/o Math. Schmeler, 41 rue de Zoufftgen.

